

Benennung von lokalen/regionalen Netzwerken zum Thema Qualifizierung im Kontext Transformation/Strukturwandel

AA Nagold-Pforzheim

Name des Netzwerks	Beteiligte Organisationen	Hauptinhalt der Kooperation/ Ausrichtung	Website	Status (geplant/im Aufbau/arbeitet)
Transformationsnetzwerk Kollaborationsplattformen Fahrzeug- und Zulieferindustrie Nordschwarzwald - TraFoNetz NSW	Konsortialführer: Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald Konsortialpartner: Agentur für Arbeit Nagold – Pforzheim, Hochschule Pforzheim, Agentur Q Assoziierte Partner: IHK Nordschwarzwald, IGM Pforzheim, Südwestmetall - Bezirksgruppe Mittlerer Oberrhein-Enz, E-mobil BW, 1886ventures	In der Kooperation schließen sich Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald, Agentur für Arbeit Nagold – Pforzheim, Agentur Q, Hochschule Pforzheim sowie die assoziierten Partner in einem Netzwerk zusammen, um den Strukturwandel in der Fahrzeug – und Zulieferindustrie in der Region Nordschwarzwald positiv zu gestalten. Das Transformationsnetzwerk wird das Thema kollaborative Entwicklungs- und Produktionsplattformen in den Mittelpunkt seiner Strategie stellen. Dafür wird es Kompetenzen, Wissen und Netzwerke für den globalen Trend zur Plattform- und Netzwerkökonomie aus – und aufbauen. Die übergeordnete Zielsetzung von TraFoNetz NSW besteht darin, für die Gestaltung der Transformation zur Plattformökonomie in der Fahrzeug- und Zulieferindustrie eine nachhaltig erfolgreiche Strategie mit allen relevanten Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung, Gesellschaft, Politik und Verwaltung zu formulieren und umzusetzen. Das Netzwerk zielt mit seiner Strategie auf drei Wirkungsfelder: 1. Region Nordschwarzwald als Wirtschafts- und Innovationsraum. 2. Beschäftigte in der Fahrzeug- und Zulieferindustrie im Nordschwarzwald. 3. Unternehmen in der Region. Der Paradigmenwechsel, den die Plattformökonomie mit sich bringt, hat massive Auswirkungen in den betrieblichen Abläufen und traditionellen unternehmerischen Leitfeldern zur Folge, verbunden mit einer Überprüfung von Kompetenzen, Prozessen usw., und verbunden mit der Frage, ob es statt Hierarchien, Abteilungen und veralteten Wertschöpfungsketten jetzt bessere Netzwerklösungen gibt. Um in diesem hochdynamischen Umfeld erfolgreich zu sein, wird das TraFoNetz NSW neben der Strategieentwicklung weitere Maßnahmen, Angebote und Strukturen schaffen, zum Beispiel zur Unterstützung und Vernetzung im Wissens- und Kompetenztransfer, in der Weiterbildung sowie der Gewinnung von Fachkräften.	In Planung	im Aufbau

im Aufbau, 1.
 Klausurtagung
 Konsortialpartnerrauschu
 ss am 3.2.2023.